

URKUNDE



Herr

Pascal Rüegg

hat die Ausbildung

GEOPATHOLOGIE

nach der Methode

Kopschina*

absolviert und

mit Erfolg die Prüfung abgelegt.

Hierdurch wurde die Berechtigung erworben

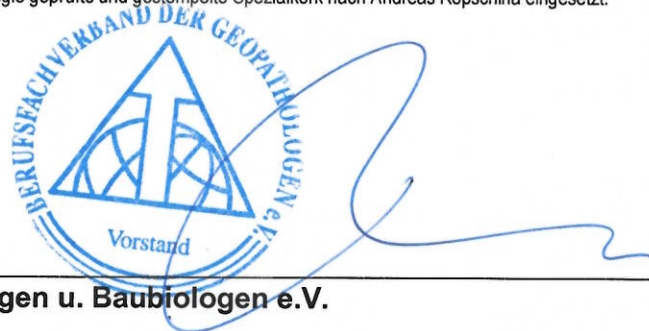
die Berufsbezeichnung

GEOPATHOLOGE nach A. Kopschina

zu führen.

*Die Methode Kopschina beinhaltet folgende Vorgehensweise: Geotest – Sanierung - Therapie-Kontrolle. Zur Sanierung geopathischer Belastungen wird ausschließlich der vom Institut für Geopathologie geprüfte und gestempelte Spezialkork nach Andreas Kopschina eingesetzt.

Renquishausen, 17.März 2017



Berufsfachverband der Geopathologen u. Baubiologen e.V.

**Institut für Geopathologie und
Naturheilkunde**

Hiermit bestätigen wir Herrn / ~~Frau~~ Pascal Rüegg.....

die Teilnahme am Seminar "Ausbildung zum Geopathologen nach Kopschina"

Referenten:

Edith Weinbrenner, Heilpraktikerin u. Geopathologin
Peter Wegehangel, Heilpraktiker u. Geopathologe

Titel:

Ausbildung zum Geopathologen nach der Methode Kopschina

Inhalte :

- theoretische Grundlagen geopathischer Störfelder ("Erdstrahlen") und technischer Störfelder ("Elektrosmog")
- Praktische Anwendung der Einhandrute zur Ermittlung geopathischer Störzonen
- Praktische Anwendung geeigneter Messgeräte zur Ermittlung magnetischer elektrischer und elektromagnetischer Wechselfelder (Funkwellen sowie Felder aus Strom führenden Leitungen und Geräten)
- Interpretation der Messwerte
- Erarbeitung wirksamer Sanierungsmaßnahmen technischer und geopathischer Störfelder in Theorie und Praxis (echte Begehungen bei Klienten)
- Vermittlung der Zusammenhänge zwischen geopathischer Belastung und Krankheit, Grundlagen zu Erkrankungen, Diagnose und Therapie,

Kursdauer:

7 Tage

Stundenanzahl:

ca. 52 Stunden (a 60 min)

Datum der Veranstaltung

10.03.-17.03.2017

Veranstalter:

Institut für Geopathologie und Naturheilkunde
Edith Weinbrenner
Kolbinger Str. 4/1
78603 Renquishausen

Ausstellungsdatum: 17.03.2017

Unterschrift:

